

194

Pass Me Not, O Gentle Saviour

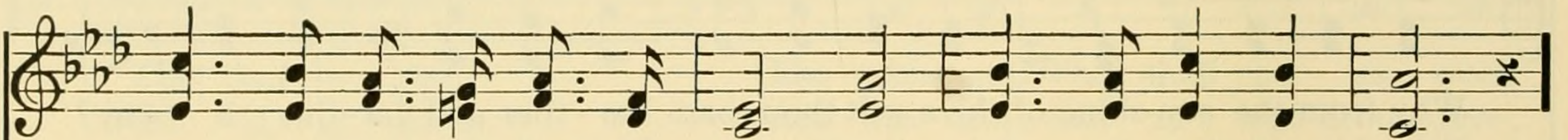
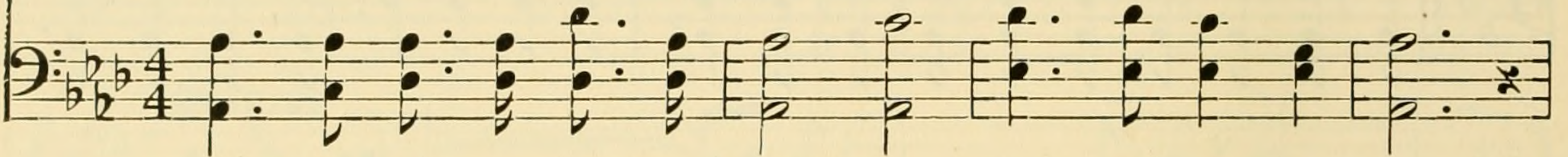
(PASS ME NOT. 8, 5, 8, 5. With Refrain)

FANNY J. CROSBY, 1820-1915

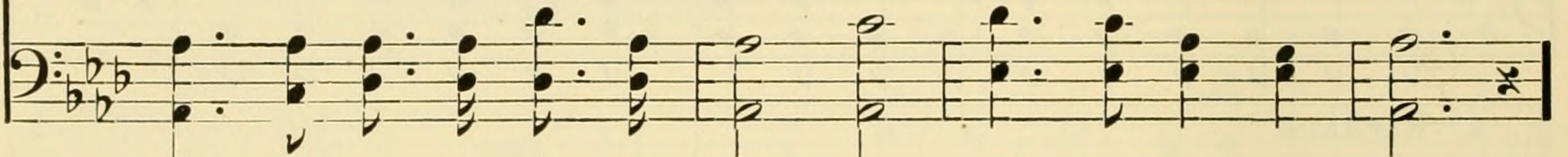
W. HOWARD DOANE, 1868



1. Pass me not, O gen - tle Sav - iour, Hear my hum - ble cry;
2. Let me at thy throne of mer - cy Find a sweet re - lief;
3. Trust - ing on - ly in thy mer - it, Would I seek thy face;
4. Thou the Spring of all my com - fort, More than life to me,



While on oth - ers thou art smil - ing, Do not pass me by.
 Kneel - ing there in deep con - tri - tion, Help my un - be - lief.
 Heal my wound - ed, bro - ken spir - it, Save me by thy grace.
 Whom have I on earth be - side thee? Whom in heaven but thee?



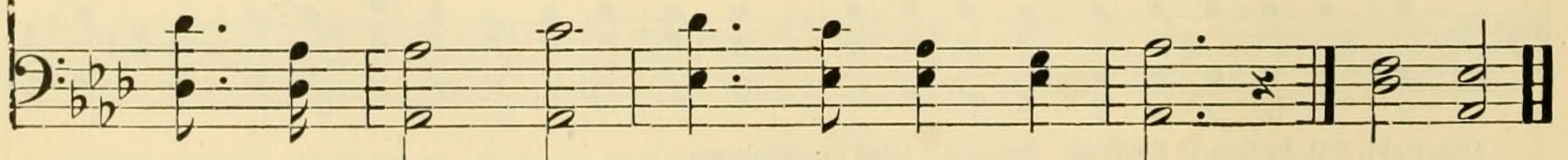
REFRAIN



Sav - iour, Sav - iour, hear my hum - ble cry, While on oth - ers



thou art call - ing, Do not pass me by. A - MEN.

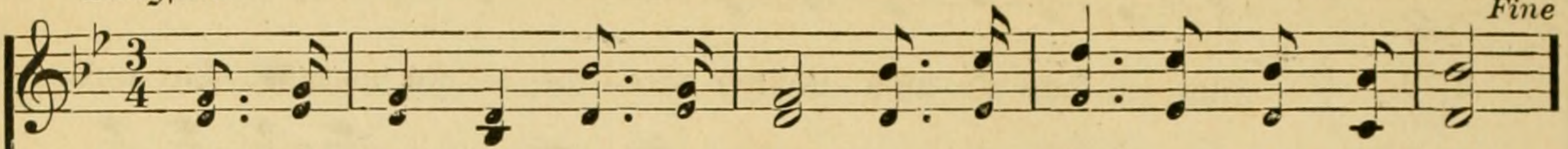


200. 1 Cor. 10, 4. „Sie tranken aber von dem geistlichen Fels, der mit folgte, welcher war Christus.“

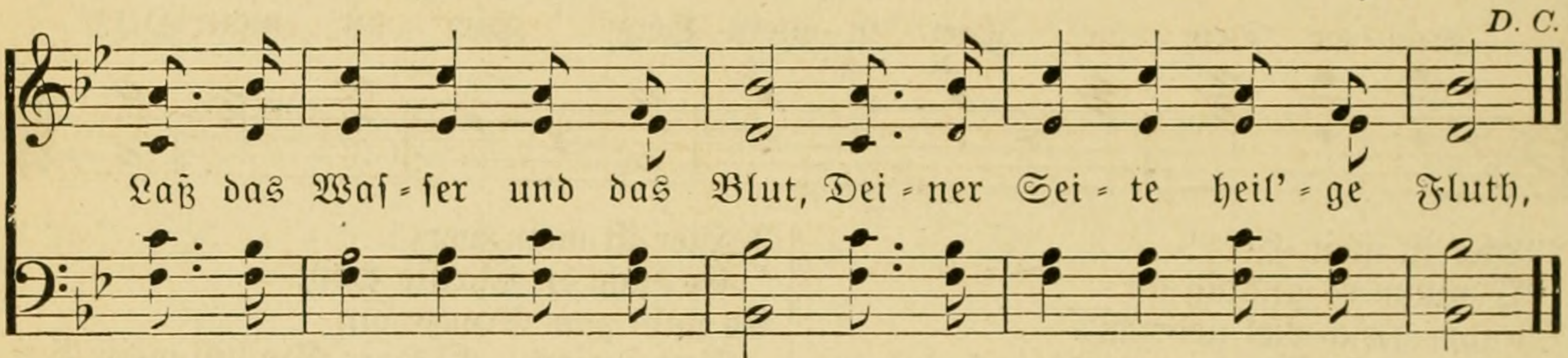
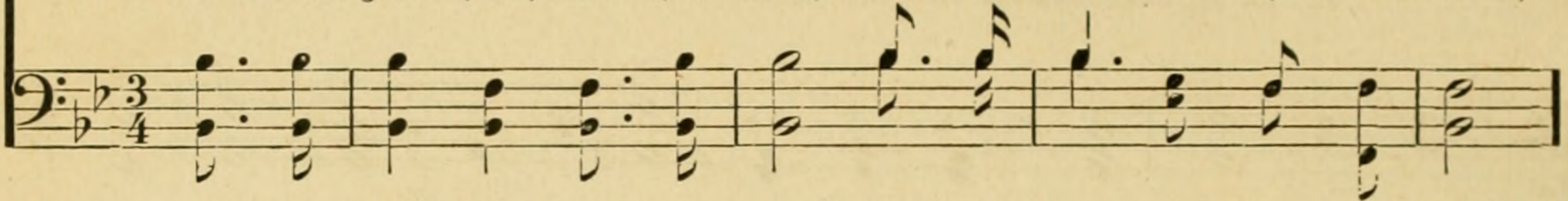
Langsam.

Thomas Hastings.

Fine



1. Fels des Heils, ge = öff = net mir, Birg' mich, ew' = ger Hort in Dir!
D. C. Mir das Heil sein, das frei macht Von der Sün = den = Schuld und = Macht!



Laß das Was = ser und das Blut, Dei = ner Sei = te heil' = ge Fluth,

2 Dem, was Dein Geseze spricht,
Kann mein Werk genügen nicht.
Mag ich ringen wie ich will,
Fließen auch der Thränen viel,
Tilgt das doch nicht meine Schuld,
Herr, mir hilfst nur Deine Huld!

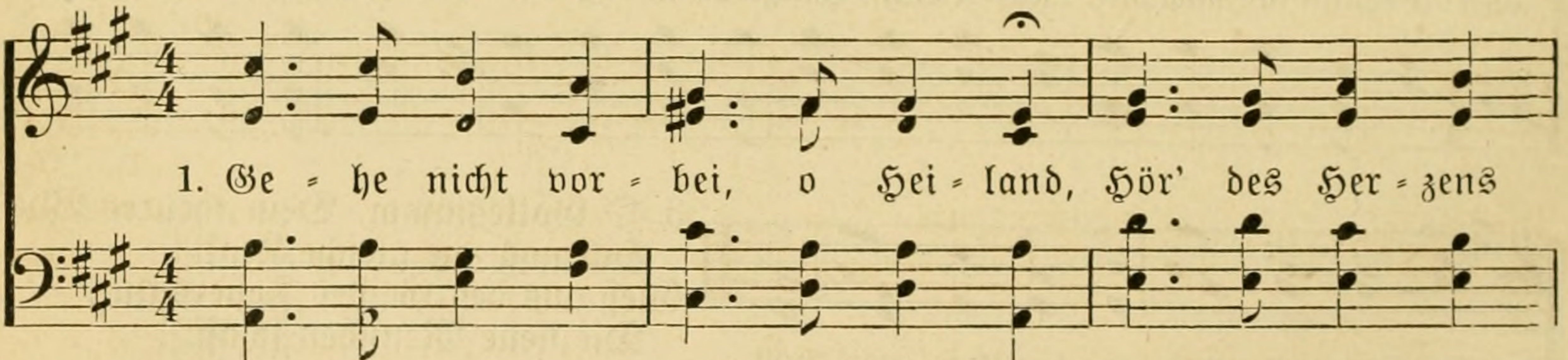
3 Da ich denn nichts bringen kann,
Schmiege' ich an Dein Kreuz mich an
Nackt und bloß — o kleid' mich doch!

Hülfslos — ach erbarm' Dich noch!
Unrein, Herr, flieh' ich zu Dir!
Wasche mich, sonst sterb' ich hier!

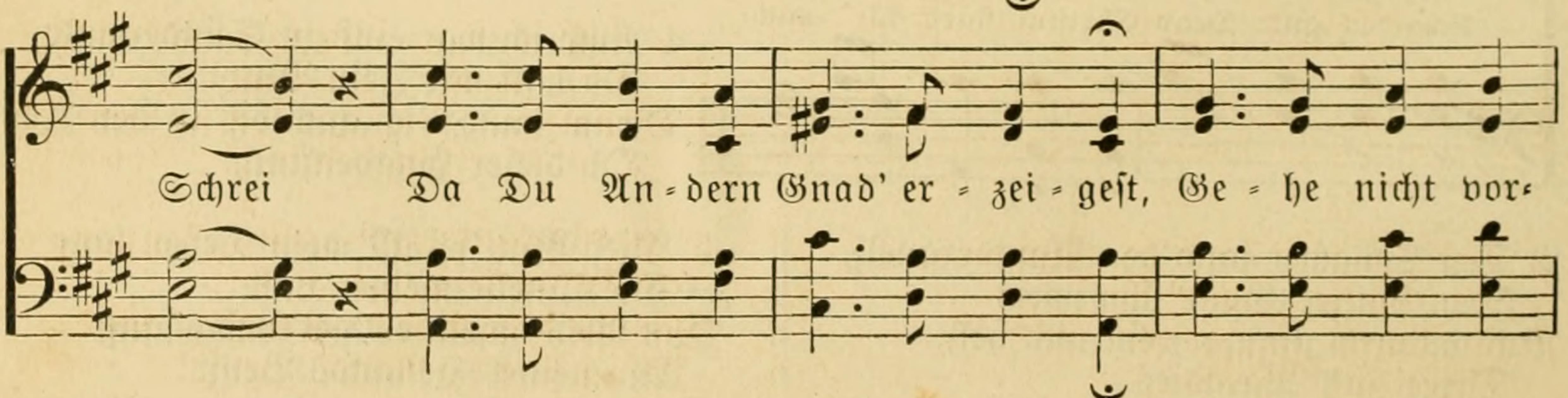
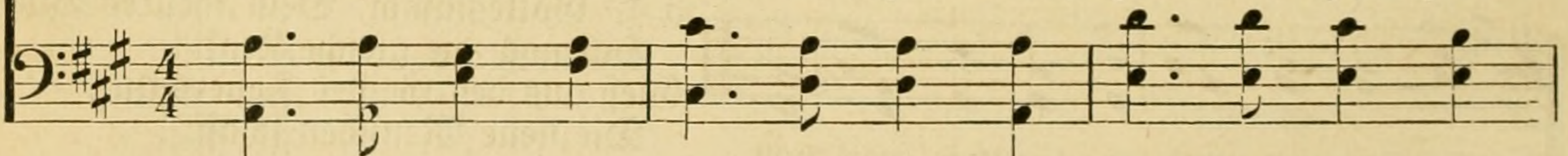
4 Jetzt, da ich noch leb' im Licht, —
Wenn mein Aug' im Tode bricht, —
Wenn durch's finst're Thal ich geh', —
Wenn ich vor dem Richter steh', —
Fels des Heils, geöffnet mir,
Birg' mich, ew'ger Hort in Dir!

A. W. Toplady.

201. Matth. 15, 22. Ach Herr, Du Sohn Davids, erbarme Dich meiner.



1. Ge = he nicht vor = bei, o Hei = land, Hör' des Her = zens



Schrei Da Du An = dern Gnad' er = ze = gest, Ge = he nicht vor =

Chor.

bei! Hei = land, Hei = land, Hör des Her = zens Schrei;

Da Du An = dern Gnad' er = zei = gest, Ge = he nicht vor = bei!

2 Gib mir an dem Thron der Gnade
Ruh' von meinem Schmerz;
Sieh, hier knie' ich, tief in Buße,
Tröste doch mein Herz!

3 Nur zu Dir steht mein Vertrauen
Fels der Ewigkeit!

Bei Dir bin ich Armer sicher
Jetzt und alle Zeit.

4 Du bist ja des Trostes Quelle,
Sündern bringst Du Heil;
Sei der Friede meines Herzens,
Werd' mein ganzes Theil!

C. Ott, nach Fanny Crosby.

202.

2 Cor. 6, 2. „Sehet, jetzt ist die angenehme Zeit, jetzt ist der Tag des Heils.“

Einfach.

1. Was mein Herz er = freut, Ist das sel' = ge „Heut“,

D wer sagt's, wie kost = bar ist Die Gna = den = zeit!

2 Gottes Wort ruft: „Heut'
Nimm, was Jesus heut“;
„Alles, Alles,“ hör' es doch,
„Ist dir bereit!“

3 Friede statt dem Streit,
Freude für das Leid:
Glaube nur, so schenkt es dir
Der Herr noch heut'!